

Einreichendes Amt/Sachgebiet: <b>Bauamt</b>
Bearbeiter: <b>Frau Böttcher</b>

Drucksache-Nr. <b>111-17</b>
---------------------------------

## Beschlussvorlage

Ausschuss	Datum	Ö	NÖ	genehm.	genehm. mit Änd.	abge- lehnt	zurück- gestellt
TA	26.09.17		X				
STR	28.09.17	X					

<b>TA</b>	<b>VWFA</b>	<b>Stadtrat</b>
<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>

Anzeige-/ Genehmigungsbehörde: <b>Landratsamt Nordsachsen</b>
Gesetzliche Grundlage der Anzeige-/Genehmigungspflicht: <b>Baugesetzbuch BauGB</b>

Die Übereinstimmung der Satzung mit der EU-Dienstleistungsrichtlinie wird bestätigt:
_____ Unterschrift Amtsleiter

### Beteiligte Ämter und Sachgebiete (Ordnungs-Nr. und Sichtvermerk)

Amt/SG Nr. 60	Amt/SG Nr. 61	Amt/SG Nr. 63	Amt/SG Nr. 65	Rechn.prüfung Frau Preussner	Rechtsamt Hr. Rockmann	Kämmerer Hr. Schmiech	Bürgermeister Hr. Schöne

## Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 47 "Wohngebiet Lauesche Straße" Abwägungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt:

die Abwägung zu den Anregungen und Bedenken entsprechend der Stellungnahme  
der

**Stadtverwaltung Delitzsch, Untere Verkehrsbehörde**

vom 14.06.2017.

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 1 von 2
--------------------------------	---------------

### Beratungsergebnis

Beschlussgremium: Stadtrat						Sitzung am: 28.09.2017	Legende
Einstimmig	Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangenheit	abweichender Beschluss (Rückseite)	STR SKS TA VWFA Stadtrat Schule, Kultur, Soziales Technischer Ausschuss Verwaltungs- und Finanzausschuss

**Begründung/Sachdarstellung:**

**Die Zustimmung zum Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 47 "Wohngebiet Lauesche Straße" wurde von der Stadtverwaltung Delitzsch, Untere Verkehrsbehörde am 14.06.2017 erteilt.**

Hinweise, Anregungen und Bedenken	Abwägung
<p>Das Wohngebiet grenzt an die Lauesche Straße. Die Erschließung ist somit gewährleistet. Es ist davon auszugehen, dass der vorhandene Gehweg vor der geplanten Zufahrt erhalten bleibt, so dass über den abgesenkten Bord in den Verkehr eingefahren wird. Vorfahrtsregelnde Beschilderung ist damit nicht notwendig.</p> <p>Die Stichstraße soll in einer Breite von 4,50 m ausgebaut werden, so dass das Parken dort nicht möglich ist. Die Beschilderung sollte als verkehrsberuhigter Bereich sowie VZ 357 (Sackgasse) erfolgen.</p> <p>Der vorgesehene Containerstandort ist ausreichend groß zu gestalten, damit der Gehweg nicht beeinträchtigt wird.</p>	<p>Die Stellungnahme wurde an die DELTA Planungsgesellschaft mbH weitergeleitet, die die Ausführungsplanung zur Stichstraße bearbeitet.</p> <p>Die gegebenen Hinweise werden bei der Ausführungsplanung beachtet.</p>